

Gründungsversammlung Bezirksverband Mittelfranken

Ort: Nachbarschaftshaus Gostenhofen, Nürnberg

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 18:58 Uhr

Protokollführer: Mareike Trimborn, Christina Ehlig

Tagesordnung

- Eröffnung der Gründungsversammlung und Feststellung der Anwesenden
- Grußwort des Landesverbandsvorstands
- Wahl des Versammlungsleiters
- Wahl des Protokollführers
- Abstimmung über das Zulassen von Gästen
- Verabschiedung der Tagesordnung
- Verabschiedung der Geschäftsordnung
- Wahl des Wahlleiters und Bestimmung der Wahlhelfer
- Diskussion und Abstimmung über die Satzung
- Vorstellung der Ämter und deren Aufgaben
- pro Amt (Vorstandsvorsitzender, Stellvertretender Vorsitzender, Schatzmeister, Generalsekretär, Politischer Geschäftsführer, Zwei Beisitzer, Zwei Rechnungsprüfer):
 - Aufnahme weiterer Bewerber in die Kandidaten-Liste
 - Vorstellungsrunde und Fragen an die Kandidaten
 - Wahl des Vorstandes
 - Feststellung wer die Auszählung beobachten möchte
 - Auszählung
 - Bekanntgabe des Ergebnisses
- Schlussworte des neuen Vorstandsvorsitzenden
- offizielles Ende der Gründungsveranstaltung durch den Versammlungsleiter

ab 14:00 Uhr

- Akkreditierung

TOP 1: Eröffnung der Gründungsversammlung und Feststellung der Anwesenden

Begrüßung durch Andreas Popp

- > kurze Zusammenfassung der Parteithemen
- > Bayern: 2500 Unterschriften für Wahlteilnahme Bundestagswahl erfolgreich gesammelt
- > negative Presse: absolutes Vertrauen für Direktkandidaten / Vorstand
- > „Wir sind JETZT gefährlich geworden, werden ab jetzt mit Dreck beworfen“

- > Zählung der Akkreditierten Mitglieder
 - > 63 akkreditierte Piraten anwesend

TOP 2: Wahl des Versammlungsleiters

- > Versammlungsleiter Alexander Bock ja / nein?
 - > Angenommen ohne Gegenstimmen

TOP 3: Wahl der Protokollführer

- >Protokollanten: Mareike Trimborn, Christina Ehlig
 - > Angenommen ohne Gegenstimmen

TOP 4: Abstimmung über die Zulassung von Gästen

- > Gäste zulassen?
 - > Angenommen ohne Gegenstimmen

TOP 5: Verabschiedung der Tagesordnung

- > P. Linnert: zusätzlicher Tagesordnungspunkt → nächster Parteitag in 6 Monaten zur Neuwahl Vorstand
 - > Zustimmung, wird hinzugefügt nach Tagesordnungspunkt „Satzung“
- > Abstimmung Tagesordnung
 - > Angenommen ohne Gegenstimmen

TOP 6: Wahl des Wahlleiters und Bestimmung der Wahlhelfer

- > Wahlleiter: Martin Grandrath
 - > Angenommen ohne Gegenstimmen
- > Wahlhelfer: Markus Lohse, Jürgen Mayer, Florian Bermuth, Raphael Rosenberg

TOP 7: Verabschiedung der Geschäftsordnung

- > Vorstellen der Geschäftsordnung
 - > Kandidatur: Aufstellung noch möglich
 - > Änderungen Satzung 2/3-Mehrheit, Geschäftsordnung einfache Mehrheit
- > Abstimmung über Geschäftsordnung
 - > Angenommen ohne Gegenstimmen

TOP 8: Diskussion und Abstimmung über die Satzung

- > Dietmar: Vorstellen der Satzung
 - > letzte Änderungen von letzten Donnerstag

- > Orientiert sich an LV und BundesV
- > Fokussiert auf übergeordnete Gliederung
- > inhaltliche Änderung durch folgende Parteitage
- > Liegt als Ausdruck auf allen Tischen aus

Frage:

§9 (b) 2 – Minimum 50% der Mitglieder sind zuviel für die Einberufung Parteitag

Antwort Dietmar:

10 % waren erste Überlegungen, hohe Prozentzahl um Manipulationen zu vermeiden

Andreas Popp: Vereinsrecht: gibt Minderheitenrecht → höchstens 49%, schlägt 20% vor

Antrag: Einberufungsquotum auf 20%
weitere Stimmen 20 %

GO-Antrag auf Meinungsbild

Meinungsbild:

Dafür: Mehrheit, Dagegen: niemand

Änderungsantrag wird durch die Antragsteller (Satzung) übernommen

Abstimmung über die Gründung des Bezirksverbandes Mittelfranken

> einfache Mehrheit: Gründung Bezirksverband?

> Angenommen ohne Gegenstimmen

Abstimmung: Annahme der Satzung

> einfache Mehrheit: Satzung?

> Angenommen ohne Gegenstimmen

TOP 9: Festlegung des Termins für den nächsten Bezirksparteitag

Terminvorschläge nächster Parteitag:

- Vorschlag Thilo: 24. Januar 2010
- Vorschlag Patrick: zweite Hälfte Januar

Antrag: zweite Hälfte Januar 2010

Abstimmung: Antrag angenommen ohne Gegenstimmen

Antrag: 24. Januar 2010

Abstimmung: Antrag abgelehnt ohne Gegenstimmen

TOP 10: Vorstellung der Ämter und deren Aufgaben

Alexander Bock:

> Beschreibung der Parteiämter :

Vorstandsvorsitzender (Pflicht)

- Repräsentation nach Außen
- Kontakt zu externen Organisationen (bspw AK VDS), Medien-/ Presse-Ansprechpartner
- Organisation der Tätigkeit des Vorstandes

Stellvertretender Vorsitzender (Pflicht)

- Repräsentation nach Innen
- Koordination von gemeinsamen Aktionen
- Vertritt den Vorsitzenden (Urlaub, Krankheit)
- Verantwortungsbereiche gleich denen des Vorsitzenden

Schatzmeister (Pflicht)

- Kontoverwaltung, Haushaltsplanung
- Aufbau und Kontrolle einer Finanzverwaltung, Abrechnungen gegenüber den Landesverbänden

Generalsekretär (Pflicht)

- Verantwortlich für den Aufbau einer von ihm unabhängigen Organisationsstruktur zur Verwaltung der Mitglieder und dessen Kontrolle
- Unterstützt den Vorsitzenden
- Mitgliedergewinnung

Politischer Geschäftsführer (Pflicht)

- Gibt Impulse in die Partei bzgl. Programmarbeit und politischer Ausrichtung
- Zusammenarbeit zwischen den Landesverbänden
- Internationale Zusammenarbeit

Zwei Beisitzer (optional)

- Kein Stimmrecht
- Entlastung des Vorstands bei seinen Aufgaben

Zwei Rechnungsprüfer (kein Vorstandsposten)

- Prüfung Rechenschaftsbericht

TOP 11: Wahl der Vorstandsposten und Rechnungsprüfer

Wahl des Vorstandsvorsitzenden (1. Wahlgang)

- > Pingu Thilo Schumann
- > DelphiN Alexander Wunschik

> Pingu

- > AG Organisation, AG Öffentlichkeitsarbeit
- > 33, hat Elektrotechnik studiert, arbeitet in einem Wirtschaftsverband
- Standardisierungsgremien nat/internat
- Mitglied im Feldbusgremium

> delphiN

- > Siemens Entwicklungsingenieur
- > macht sich selbstständig

Frage: welcher Wirtschaftsverband?

Antwort Pingu: CIA, CAN

Frage: delphiN hat auf der Wiki-Seite „Warum ich nicht Vorstand werden will“

Antwort delphiN: macht sich demnächst selbstständig, mit Legislaturperiode 6 Monate ist es gut

Frage: welche Politische Organisationen?

Antwort delphiN: ccc, freifunk, openstreetmap, nichts politisches

Antwort Pingu: letzte Aktion 20 Jahre her

Frage: Patentrecht, wie verbinden PP und Arbeit?

Antwort delphiN: redet beim Arbeitgeber gegen Patentrecht

Antwort Pingu: Art der Anwendung des Patentrechts diskussionswürdig, Abschaffung wäre falsch
Gleiches für Urheberrecht

Frage: Selbstständigkeit und politisches Amt?

Antwort delphiN: nächstes halbes Jahr wird er die Zeit haben, im Notall wird er zurücktreten

Frage: Was habt ihr euch schon an „Jugendsünden“ geleistet (bezug of öffentliches Interesse)

Antwort delphiN: fällt nichts ein

Antwort Pingu: „übliche Studentenstreiche“,

Frage: welche Vorhaben fürs Amt im nächsten halben / viertel Jahr

Antwort delphiN: Ausarbeiten eines Papiers mit Antworten für Fragen von Wählern

Antwort Pingu: Vorbereitung zur Bundestagswahl: Öffentlichkeitsarbeit, Aufklärung, Besserung des „schlechten Lichts“, Themen der PP sind in der Bevölkerung falsch angekommen

Frage: PP ist Themenpartei, oft kommen Vorwürfe der Themenbeschränkung

Antwort delphiN: Beschränkung auf Kernthemen, in denen Experten vorhanden sind, fachfremde Themen von beitretenden Experten ausarbeiten lassen

Antwort Pingu: Äußerung zu anderen Themen erst, wenn die Parteigröße ansteigt und Fachpersonal sich darum kümmern kann

Wahl des Schatzmeisters (2. Wahlgang)

> Vig Arthur Schibetz

> mag Buchhaltung

> ist Controller und „pingelig“

Frage: Jugendsünden?

Antwort: polizeiliches Führungszeugnis leer

Frage: Was passiert, wenn man nach dem Namen googlet?

Antwort: altes Blog von vor 2 Jahren, Club-Fan, mag Kerzen

Frage: Ausmaß Arbeit des Schatzmeisters bekannt?

Antwort: war Schatzmeister in einem Bezirksverein, hat sich die Formulare vom Bundesverband angeschaut, freut sich drauf

: undankbarer Job des Schatzmeisters, zeitliche Belastung machbar?

Antwort: Beruflich nicht voll ausgelastet, Freizeit keine Probleme

Unterbrechung der Versammlung 16:20 bis 16:36

> Bekanntgabe des Wahlergebnisses Vorstandsvorsitzender (1. Wahlgang)

> 63 Stimmen abgegeben, 63 gültig

> Pingu / Thilo Schumann 20

> delphiN / Alexander Wunschik 43

> delphiN nimmt die Wahl an

Wahl des stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden (3. Wahlgang)

> NetAndroid Dominique Schramm

> Pingu Thilo Schumann

> Dev Patrik Linnert

> Trozick Kristian Biss

> Dev

> organisatorisch bewandert

> alternativ politischer Geschäftsführer

> ehrenamtlich THW

- > NetAndroid
 - > hat am Stammtisch für BZ geworben
 - > selbstständig seit er 18 ist
 - > Mailingliste / Forum Moderator bzw. Admin
 - > seit März Pirat
 - > Stärke: Verwaltungsarbeit (primär Generalsekretär)

- > Trotzik
 - > hat Elektrotechnik studiert
 - > Softwareentwickler
 - > muss sich für seine Spuren im Netz nicht schämen

- > Pingu
 - > s.o.

Frage: zeitliches Engagement?

Antwort Dev: hat 25 Stunden im Durchschnitt, vor der Bundestagswahl muss „rangeklotzt“ werden

Antwort NetAndroid: ist selbstständig und achtet darauf, in seinem Büro nicht unersetzlich ist, frei in der Zeiteinteilung, „Workaholic“

Antwort Trotzik: Angestellter, 2 Stunden am Tag persönliches Maximum, mehr geht aber nicht auf Dauer

Frage an NetAndroid: auch eingetragen als Generalsekretär, welcher Posten wär wichtiger?

Antwort: der, den er besser kann. Er sieht seine Stärken für den Generalsekretär, Bild erschüttert nach „Zerlegung“ der Satzung

Freiwillige Antwort Dev: kandidiert auch für politischen Geschäftsführer, möchte nach dem nächsten Bezirksparteitag kandidieren, Verwaltungsarbeit nach Innen bevorzugt

Freiwillige Antwort Trotzik: kandidiert auch für politischen Geschäftsführer, Stärke Organisationsarbeit

Frage: Wie Fit in Pressearbeit?

Antwort Dev: keine Presseerfahrung, hat aber ein paar Kontakte durch Vater (Journalist). Kommt aus der „Gaming-Ecke“ und hat dafür schon Interviews gegeben

Antwort NetAndroid: keine direkte Presseerfahrung, hält sich für eloquent genug, sich aus der Schlinge zu ziehen

Antwort Trotzik: keine direkte Erfahrung, hat schon Software präsentiert. Mit Vorbereitung hält er sich für sicher

Antwort Pingu: keine konkrete Erfahrung, war aber für seinen Verein schon repräsentativ tätig auf Messen etc, gibt Schulungen

- > **Bekanntgabe Wahlergebnis Schatzmeister (2. Wahlgang)**
 - > „Nein“-Stimme befindet sich in der letzten Zeile der Tabelle
 - > 59 Stimmen abgegeben, 59 gültig
 - > Vig: 59

> **Vig nimmt die Wahl an**

Unterbrechung der Versammlung 17:08- 17:18

- > **Bekanntgabe Wahlergebnis stellv. Vorstandsvorsitzender (3. Wahlgang)**
 - 61 Stimmen, 61 gültig
 - > NetAndroid: 11
 - > Trotzik: 4

>Pingu: 37

>Dev: 9

> Pingu nimmt die Wahl an

Wahl des Generalsekretärs (4. Wahlgang)

> NetAndroid Dominique Schramm

> Trotzik Kristian Biss

Frage: Was möchtet ihr als Generalsekretär erreichen?

Antwort Trotzik: möchte Bezirksverband strukturiert aufbauen, mit dedizierten Ansprechpartnern.

Antwort NetAndroid: möchte das Bezirksverbandsportal www.piraten-mfr.de als zentralen Anlaufpunkt etablieren, wo alle Informationen / Links für den BV zu finden sind

Frage: Welche Pläne in der Politik?

Antwort NetAndroid: Lokalpolitik ist Vorstand

Antwort Trotzik: ist zugezogen und kennt sich deshalb in der Gegend schlechter aus

Frage: Wie langwierige Wahlen effektiver gestalten?

Antwort Trotzik: hält die Vorgehensweise für effektiv, da niemand große Erfahrung hat. Programm während der Wartezeiten wäre sinnvoll

Antwort NetAndroid: Handlungsfreiheit fehlt, um vorgegebene Verfahren zu ändern. Zusätzlich sind viele Unerfahren

Wahl des politischer Geschäftsführers (5. Wahlgang)

> spinni Christina Ehlig

> Dev Patrik Linnert

> spinni

> wohnt seit ¾ Jahr in Nürnberg

> war in der studentischen Selbstverwaltung an der Uni Freiberg im Studentenrat, war da auch Kulturreferentin

> war 2 Jahre Mitglied in der PDS, ist dann als „Parteiliche“ wieder ausgetreten

> arbeitet bei einer linken Zeitung

> ist in einer antifaschistischen Bewegung, arbeitet unter Pseudonym und wird streng trennen

> möchte, dass die PP als Experte auf ihrem Gebiet wahrgenommen wird und nicht als „Geeks und Nerds“

> sieht das Amt als koordinatives, kann mit Presse reden und hält sich für diplomatisch

> Dev

> hält es für wichtig, JETZT auf die Straße zu gehen

> möchte ein „meet&greet“ mit Künstlern einrichten, um Fortschritte im Urheberrecht zu erzielen

Frage: Fremdsprachenkenntnisse?

Antwort Dev: Englisch gefestigt

Antwort spinni: Englisch sehr gut, russisch rudimentär

Frage: Zum Thema Urheberrecht und Kulturfltrate?

Antwort spinni: noch keine abschließende Meinung. Privatkopie auf jeden Fall, Open Access und Open Science sehr wichtig, Kulturfltrate aber problematisch (Organisation, Überwachungsstrukturen)

Antwort Dev: Privatkopie klar ja, Kulturfltrate möchte er offen lassen, um nicht jeden Dialog im Keim zu ersticken. Fakt: kaum jemand in Deutschland kann von seiner Kunst leben. GeMa

berechtigt, aber Strukturen komplett veraltet. Urheberrecht ist mit der Zeit nicht mitgegangen. Dialog muss mit Künstlern geführt werden. Problematik wird sich in einigen Jahren von allein lösen

Bekanntgabe Wahlergebnis Generalsekretär (4. Wahlgang)

61 Stimmen, 57 gültig, 4 ungültig

> NetAndroid: 47

>Trotzik: 10

> NetAndroid nimmt die Wahl an

Abstimmung über die Anzahl der Beisitzer

> Antrag: 2 Beisitzer

> Antrag einstimmig angenommen

Unterbrechung der Versammlung: 17:55 – 18:06

> Bekanntgabe Wahlergebnis politischer Geschäftsführer (5. Wahlgang)

61 Stimmen, 61 gültig

> Dev: 32

>spinni: 29

> Dev nimmt die Wahl an

Wahl der 2 Beisitzer (6. Wahlgang)

> Beisitzer

> sREADER Dietmar Heindorff

> magenbrot Oliver Völker

> lazyfrosch Markus Frosch

> pandorra Dominik Heinisch

> Matze Matthias Fuckerer

> Parkster Peter Weber

> Trotzik Kristian Biss

> pandorra

> bisher nicht politisch gewesen

> seit Anfang des Jahres Mitglied PP

> Trotzik

> s.o.

> Peter Weber

> hat sich meist rudimentär mit Politik befasst

> ist bereit, viel Zeit in die Partei zu stecken

> sREADER

> Mittelfranken ist Wahlheimat

> Wirtschaftsinformatiker

> war Mitglied der SPD, seit Ende 90'er nicht aktiv

> lazyfrosch

> AG Organisation

> seit 7 Jahren Fachinformatiker, arbeitet in einem Systemhaus

> will politisch die großen Parteien wieder auf den Weg bringen

- > magenbrot
 - > staatlich geprüfter technischer Assistent
 - > FFW, hat dort dem Vorstand unter die Arme gegriffen
 - > bisher kaum politisch aktiv, will jetzt aktiv sein und hat Zeit

- > Matze:
 - > 35, von Nähe Ansbach
 - > hat Elektroinstallateur gelernt, macht Umschulung zum IT-Systemelektroniker
 - > war Grün
 - > hat für Birger Schmidt (DK Ansbach) Unterschriften gesammelt
 - > ist für „Breitband für's ganze Land“

Frage: Wer kennt sich mit Wirtschaft / Buchhaltung aus?

Antwort Pandorra: Arbeitet in der Firma des Vaters, auch Buchhaltung

Antwort Trotzik: hatte das Thema in der Ausbildung, im Studium. Grundgerüst vorhanden, wenn auch nicht Traumthema

Antwort Parkster: Grundlagen da, möchte es aber auch nicht machen

Antwort sREADER: hat beruflich damit zu tun, möchte es aber nicht im Hauptamt machen

Antwort lazyfrosch: hatte das Thema in der Ausbildung, kann unterstützen, aber nicht im Hauptamt

Antwort magenbrot: hat die Grundlagen

Antwort Matze: kennt jemanden, der Buchführung kann

Dev: GO-Antrag: Begrenzung der Redezeit auf 1 Minute pro Frage

- > Angenommen

Antrag auf Schließung der Rednerliste

- > formelle Gegenrede
- > Mehrheit dafür, 12 dagegen

Frage an sREADER: Warum nur Beisitzer?

Antwort: ist 1 Woche im Monat international unterwegs. Möchte unterstützen, aber nicht im Hauptamt ausüben

Frage an pandorra: Schwerpunkt Beisitzerarbeit?

Antwort: Entlastung des Vorstands

Unterbrechung der Versammlung: 18:35 – 1845

- > Spendensammlung für die Bezahlung des Raumes ergibt 181,87 €
 - > Summe wird dem Schatzmeister als Parteispende übergeben
 - > Pingu spendet die Mietkosten für den Raum

> **Bekanntgabe Wahlergebnis politischer Geschäftsführer**

56 Stimmen, 56 gültig

> sREADER: 38

> magenbrot: 7

> lazyfrosch: 4

> pandorra: 24

> Matze: 10

> Parkster: 17

> Trotzik: 9

> sREADER nimmt die Wahl an

> pandorra nimmt die Wahl an

Wahl der zwei Rechnungsprüfer

- > Parkster Peter Weber
- > Trotzik Kristian Biss
- > Emmi Emanuel Kotzian

- > Emmi
 - > hat eine eigene Firma
 - > war bereits Rechnungsprüfer

Alexander Bock:

- > Parkster zieht Kandidatur zurück

- > Abstimmung über Rechnungsprüfer öffentlich
 - > Trotzik und Emmi als Rechnungsprüfer → keine Gegenstimme
 - > Wahl der Rechnungsprüfer angenommen

TOP 12: Schlusswort des Vorstandvorsitzenden

- > Umfassender Dank an alle Organisatoren und Teilnehmer
- > Grundsteinlegung für politische Arbeit, „Jetzt fängt die Arbeit erst an!“
- > „Klarmachen zum Entern!“

- > Dev übergibt Dankesgeschenk an Alexander Bock

Alexander Bock schließt Gründungsveranstaltung um 18:58 Uhr

Anhang zum Protokoll:

- **Wahlprotokoll**
- **Übersicht Wahl der Direktkandidaten**

Für die Richtigkeit des Protokolls

Nürnberg, den 12. Juli 2009

Versammlungsleiter:

Alexander Bock

Wahlleiter:

Martin Grandrath

Protokollführer:

Mareike Trimborn

Christina Ehlig